



Sachbearbeitung	VG/VP - Verkehrsplanung und Straßenbau		
Datum	12.10.2011		
Geschäftszeichen	VG/VP-Re/Bi	* 87	
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 15.11.2011	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 375/11

Betreff: Betrieb der Buslinie 22 in Donaustetten
- Zustimmung zum Dauerbetrieb

Anlagen:

Antrag:

1. Dem Dauerbetrieb auf dieser Linienführung wird zugestimmt.

Feig

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 3,C 3,GÖ/DO,OB,ZS/F	Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Ausgangssituation

Mit dem Beschluss des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 25.09.2007 (GD 325/07) wurde die Linienführung der Linie 22 zur besseren Erschließung in Göggingen/Donaustetten als Probebetrieb für ein Jahr beschlossen. Die Linie fährt seitdem von der Haltestelle „Illerkirchberger Straße“ weiter über die Illerkirchberger Straße Richtung Osten bis zur Riedlenstraße, um dann eine neue Haltestelle „Am hohen Rain“ zu bedienen. Von dort geht es in die Straße Beim Wasserturm zur neuen Haltestelle „Wollgrasweg“ und weiter über die Alb-Donau-Straße Richtung Haltestelle „Riedlen“. Die Gegenrichtung wird entsprechend in umgekehrter Reihenfolge bedient.

Durch das von Bürgern angestoßene Rechtsverfahren gegen diese Linienführung wurde dieser Probebetrieb am 24.10.2008 (GD 430/08) und am 28.09.2010 (GD 320/10) um jeweils zwei Jahre verlängert.

2. Ergebnis des Rechtsverfahrens

Das Rechtsverfahren wurde vom Verwaltungsgericht Sigmaringen für die Stadt Ulm positiv entschieden. Da keine weiteren Rechtsmittel von den Klägern eingelegt wurden, ist dieses Urteil inzwischen rechtskräftig geworden. Die Linienführung ist rechters.

3. Weitere Maßnahmen

Damit kann die Linienführung in den Dauerbetrieb übergehen, was dann auch den behindertengerechten Umbau an den bestehenden Haltestellen „Am Hohen Rain“ und „Wollgrasweg“ ermöglicht. Der behindertengerechte Umbau ist in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln im Jahr 2012 bzw. 2013 vorgesehen. Die Kosten für die vier Haltestellen belaufen sich auf 90.000 €. Hinzu kommen noch die Kosten für zwei Wartehallen mit 40.000 €. Deckung bei 7.54700002.

4. Nutzung der Linie

Die Nutzung der Linie 22 hat bei den beiden Haltestellen eine deutliche Nachfrage ergeben, die auch die Einrichtung dieser Linienführung bestätigt.

2008 waren in einer Zählung des Unternehmens Baumeister Knese schon an der Haltestelle „Am Hohen Rain“ im Durchschnitt 140 Einsteiger und an der Haltestelle „Wollgrasweg“ 60 Einsteiger Richtung Ulm gezählt worden. Diese Zahlen wurden bei der Erhebung durch DING 2010 bestätigt.

5. Zustimmung des Ortschaftsrats Göggingen /Donaustetten

Da die OR-Sitzung zeitgleich am 15.11.2011 stattfindet, wurde von Herrn Mendler der Ortschaftsrat im Rahmen der OR-Sitzung am 11.10.2011 vorab informiert, dass der Dauerbetrieb am 15.11.2011 beschlossen werden soll. Der Ortschaftsrat hat signalisiert, dass er dem Dauerbetrieb zustimmen wird.

Der Fachbereichsausschuss beschließt den Dauerbetrieb unter Vorbehalt der Zustimmung des Ortschaftsrats von Göggingen/Donaustetten.

6. Finanzielle Auswirkungen

Der Betrieb der Linie 22 wird eigenwirtschaftlich durchgeführt. Für die Stadt Ulm entstehen keine finanziellen Auswirkungen durch den Betrieb.